LZ-Rheinland

Artikel vom 07.02.2018 · Ausgedruckt am 13.11.2026, 19:01 Uhr

Online: https://lz-rheinland-staging.p-k3txh2.project.space/nachricht/06-kampf-gegen-krankheiten

06 - Kampf gegen Krankheiten



Foto: agrar-press

Die Europäische Kommission will in diesem Jahr insgesamt rund 154 Mio. € für die Bekämpfung von Tier- und Pflanzenkrankheiten bereitstellen. Wie die EU-Behörde erklärte, sind die Maßnahmen vor allem darauf ausgerichtet, den Kampf gegen die von Tieren auf Menschen übertragbaren Infektionskrankheiten, die sogenannten Zoonosen, voranzutreiben. Im Bereich Tiergesundheit sollen Krankheiten wie die Rindertuberkulose, die Tollwut, die Rinderbrucellose, die Afrikanische Schweinepest und die Lumpy-skin-Krankheit überwacht, bekämpft und auch getilgt werden. Außerdem soll mit dem Geld eine Erhebung zum Thema Pflanzenschädlinge gefördert werden. Dafür wurden in diesem Jahr knapp 13 Mio. € bereitgestellt. Der größte Teil dieser Gelder fließt in die Bekämpfung von Xylella fastidiosa, dem sogenannten Feuerbakterium, das verschiedenste Kulturpflanzen befällt. Betroffen ist bisher vor allem Südeuropa. Mit dem Bakterium befallene Pflanzen müssen vernichtet werden.